marktgemeinde pettenbach. Leben im Almtal

SPÖ ORTSPOST

Besuchen Sie unsere Webseite
https://pettenbach.spooe.at

Juli 2019

Zugestellt durch Österreichische Post
An einen Haushalt >> Info Post Gemeinde

Die SPÖ Pettenbach wünscht Ihnen eine schöne und erholsame Urlaubszeit



Kommen Sie zum SPÖ Grillfest ins Gh. Pfandl.
2. August, ab 17:00 - Wir freuen uns auf Sie!


Paul Neuburger

PAUL NEUBURGER - ORTSPARTEIVORSITZENDER - AUS ERSTER HAND

Liebe Pettenbacherinnen, liebe Pettenbacher, liebe Jugend!

HC Strache hat im Ibiza-Video gezeigt was im Hintergrund, abseits der Inszenierungen, wirklich los ist. Es würde bei weitem den Platz auf dieser Zeitungsseite sprengen, wenn ich auf alle skandalösen Aussagen in diesem Film einginge. Ein Thema ist besonders aktuell, nicht nur bei Strache im Video, sondern auch in der KURZ-ÖVP:

Die gekaufte Politik

HC Strache will im Video, dass eine russische Oligarchin eine österreichische Tageszeitung kauft und dann "zak, zak, zak" durch eine entsprechende Berichterstattung der FPÖ zu 35% und mehr verhilft. Als "Gegengeschäft" soll es dafür die wirklich großen Bauaufträge der österreichischen Regierung geben. Von Sebastian Kurz gibt es kein Video mit solchen Offenbarungen, dafür sickern von Tag zu Tag immer mehr Informationen über seine Geldgeber durch. Hieß es zuerst, dass die ÖVP das Limit für die Wahlkampfkosten überschritten hat, so erfuhren wir etwas später, dass sie es doch deutlich überzogen haben. Am Schluss war es das Doppelte, doppelt so viel wie erlaubt. Keiner der anderen Parteien hat so rücksichtlos agiert. In weiterer Folge sind jetzt die zusätzlichen Spendensummen ans Tageslicht gekommen. Sie wurden vorher nicht erwähnt, sondern versteckt und verschleiert. Wie jetzt bekannt wurde bezahlte Klaus Ortner, Hauptaktionär des Baukonzern Porr, noch mehr als die schon bekannten 430.000 Euro von KTM-Chef Pierer. Laut Zeitungsberichten spendete auch Dorotheum-Geschäftsführer Martin Böhm gestückelt am Rechnungshof vorbei. Es stellt sich die Frage nach dem Warum. Warum spenden sie so viel Geld? Das sind ja keine Kleinigkeiten, sondern Beträge in der Höhe eines tollen Einfamilienhauses. Der Verdacht drängt sich auf, dass es gar keine "Spenden" sind, sondern auch Gegengeschäfte, wie im Ibiza-Video. Iris Ortner, die Tochter von Klaus Ortner (größter ÖVP-Spender) ist Aufsichtsrätin in der Staatsholding ÖBAG geworden ist. Zufall? Natürlich kann kein Zusammenhang bewiesen werden, aber bei diesen Summen und wie sie am Rechnungshof vorbei geschleust wurden, entsteht ein ganz schlechter Eindruck.

Die SPÖ steht für eine saubere Politik

Die Mehrheit der Bevölkerung will eine saubere Politik, keine gekaufte, eine Politik ohne Großspenden. Geben wir ***PAMELA RENDI-WAGNER*** im September das Vertrauen, damit wieder mehr Sauberkeit und Fairness in die Politik einzieht.

SPÖ Grillfest im Pfandl

Wenn Sie dem SPÖ-Gemeindeteam oder mir persönlich Ihre Meinung mitteilen möchten, haben Sie bei unserer Grillfeier im Gasthaus Pfandl Gelegenheit dazu. Freitag, 2. August, 17:00 Uhr. Schauen Sie einfach vorbei! Es würde mich freuen, Sie in der gemütlichen Runde begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne
und erholsame Urlaubszeit

Ihr SPÖ Ortsparteivorsitzender
Ing. Paul Neuburger



IMPRESSUM. Herausgeber: SPÖ Pettenbach, Ing. Paul Neuburger, Diensthubweg 2, 4643 Pettenbach *** Web: pettenbach.spooe.at
Kontakt: neuburger@neubaubuero.at *** Erscheinungsort/Verlagspostamt: 4643 Pettenbach *** spoe.pettenbach@gmail.com

DIETMAR STRAßMAIR - FRAKTIONSOBMANN - AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatsitzung vom 27.06.2019


Dietmar Straßmair

Ich möchte Sie auf dieser Seite über einige Ergebnisse der jüngsten Gemeinderatssitzungen informieren. Gerne beantworte ich Fragen per Mail (*d.straszmair@aon.at*), oder telefonisch: 0664 877 666 9. Hier eine Zusammenfassung und die wichtigsten Beschlüsse im Detail:

Insgesamt kamen 17 Tagesordnungspunkte zur Abstimmung. Bei vier stimmte nur die FPÖ ab, weil es sich um Nachbesetzungen innerhalb der FPÖ handelte. Auch die ÖVP musste Mandate nachbesetzen und beschloss diese in einem Tagesordnungspunkt nur mit den ÖVP-Stimmen. Bei 12 Tagesordnungspunkten waren alle Fraktionen zur Abstimmung aufgefordert. Davon wurden 11 einstimmig beschlossen. Bei den Projektvorschlägen für den Prozess "Familienfreundliche Gemeinde" gab es beim JUZ-Projekt eine Gegenstimme. Details dazu finden Sie weiter unten.

Rücktritt von Rudi Platzer und Karl Reder:

Durch den Rücktritt von Rudi Platzer und Karl Reder bei der letzten Gemeinderatssitzung musste die FPÖ die Funktionen der beiden Mandatare nachbesetzen. Als 2. Vizebürgermeister wurde LAbg. Michael Gruber von der FPÖ-Fraktion gewählt und vom anwesenden Bezirkshauptmann Dr. Dieter Goppold angelobt. In den Gemeindevorstand wird KR Karl-Heinz Strauß entstendet und der Gemeinderat wird mit Sandra Bernberger und Ing. Siegfried Mayr für die FPÖ ergänzt. Rudi Platzer und Karl Reder waren auch in verschiedenen Ausschüssen vertreten und mussten daher auch dort nachbesetzt werden. Eine Übersicht der aktuell gültigen Mandatare der Ausschüsse finden Sie auf der nächsten Seite.

Rücktritt auch in der ÖVP

Auch in der ÖVP waren durch den Rücktritt von Silvia Edlinger und dem Wohnsitzwechsel von Philipp Weingärtner Nachbesetzungen notwendig.

Allen neuen Funktionsträgern wünschen wir gutes Gelingen bei den zukünftigen Aufgaben in der Gemeindepolitik .

Dank an Rudi Platzer

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der SPÖ-Fraktion für die gute Zusammenarbeit bei Rudi Platzer bedanken. In der Gemeindepolitik bestimmen meist Sachthemen die politische Arbeit. Natürlich gibt es auch Themen und Beschlüsse die von Ideologie und weltanschaulicher Position gekennzeichnet sind. Bei Sachentscheidungen war die Zusammenarbeit mit Rudi Platzer eine sehr gute und stets zum Wohle der Gemeindebevölkerung. Bei den Themen mit weltanschaulich unterschiedlichen Zugängen war es oft nicht einfach, aber immer geprägt von Wertschätzung und Respekt. Vor dem Hintergrund unterschiedlicher politischer Positionen bedanke ich mich bei Rudi Platzer für seine konstruktive Arbeit im Sinne der Pettenbacher Bevölkerung.

Familienfreundliche Gemeinde: Projektvorschläge an den Gemeinderat

Im November 2018 war der erste Workshop mit Beteiligung einer Gruppe von Gemeindebürgen. Ziel war es, die Gemeinde auf ihre Familienfreundlichkeit zu durchleuchten und Einrichtungen, Dienstleistungen oder andere Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität zu finden. In einem zweiten Workshop wurden die Maßnahmen konkretisiert und nach Wichtigkeit gereiht. Vier Maßnahmen aus mindestens drei verschiedenen Lebensbereichen werden bei Beschluss durch den Gemeinderat und bei entsprechender Umsetzung vom Land OÖ. mit 10.000 Euro gefördert.
Folgende Projekte wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen:

- Neugestaltung des Spielplatzes
- Einrichtung von Elternhaltestellen
- Errichtung von Bankerl im Gemeindegebiet

Mehrheitlich beschlossen wurde die Gestaltung des Platzes vor dem Jugendzentrum

SPÖ PETTENBACH

Politische Funktionsträger ab Juli 2019

Bürgermeister Leopold Bimminger, ÖVP
1. Vizebürgermeisterin Sigrid Grubmair, ÖVP
2. Vizebürgermeister LAbg. Michael Gruber, FPÖ

Gemeindevorstand
Bgm. Leopold Bimminger, ÖVP
Vzbgm. Sigrid Grubmair, ÖVP
Karl Kuntner, ÖVP
Renate Leitinger, ÖVP
Vzbgm. LAbg. Michael Gruber, FPÖ
KR Karl-Heinz Strauß, FPÖ
Ing. Paul Neuburger, SPÖ

Finanzausschuss und Ausschuss für allgemeine Verwaltung und öffentliche Ordnung
Obmann Bgm. Leopold Bimminger, ÖVP
Obmann Stv. Vzbgm. LAbg. Michael Gruber, FPÖ
Mitglied Vzbgm. Sigrid Grubmair, ÖVP
Mitglied Karl Kuntner, ÖVP
Mitglied Renate Leitinger, ÖVP
Mitglied KR Karl-Heinz Strauß, FPÖ
Mitglied Ing. Paul Neuburger, SPÖ

Ausschuss für Gesundheit, Sozial-, Senioren- und Sanitätsangelegenheiten
Obmann Franz Berner, ÖVP
Obmann Stellvertreterin Ilse Laßl, MSc, SPÖ
Mitglied Danusa Neuhauser, MBA, ÖVP
Mitglied Heidemarie Fischer, ÖVP
Mitglied Stefan Mitterschiffthaler, ÖVP
Mitglied Friedrich Mittermaier, FPÖ
Mitglied Sandra Bernberger, FPÖ

Ausschuss für Wasser- und Abwasserbauten und Hochwasserschutzmaßnahmen sowie Land- und Forstwirtschaft und örtliche Umweltfragen
Obmann Karl Kuntner, ÖVP
Obmann Stv. Adolf Kammerleithner, FPÖ
Mitglied Georg Neuhauser, ÖVP
Mitglied Wolfgang Sturmberger, ÖVP
Mitglied Renate Leitinger, ÖVP
Mitglied Ing. Siegfried Mayr, FPÖ
Mitglied Michael Fekete, SPÖ

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, Angelegenheiten der örtl. Raumplanung
Obmann Vzbgm. LAbg. Michael Gruber, FPÖ
Obmann Stv. Karl Kuntner, ÖVP
Mitglied Georg Neuhauser, ÖVP
Mitglied Ferdinand Steinhuber, ÖVP
Mitglied Dominik Grundner, ÖVP
Mitglied Andreas Schnörch, FPÖ
Mitglied Ing. Thomas Bamer, SPÖ

Ausschuss für Kunst-, Kultur- und Kultus
Obfrau Vzbgm. Sigrid Grubmair, ÖVP
Obfrau Stv. Michael Fekete, SPÖ
Mitglied Heidemarie Fischer, ÖVP
Mitglied Elke Eder, ÖVP
Mitglied Patricia Schadl, ÖVP
Mitglied Mario Graml, FPÖ
Mitglied Karl Almhofer, FPÖ

Ausschuss für Familien-, Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Sport- u. Integrationsangelegenheiten
Obmann Dietmar Straßmair, BEd MSc, SPÖ
Obmann Stv. Vzbgm. Sigrid Grubmair, ÖVP
Mitglied Kerstin Hüthmayr-Kuntner, ÖVP
Mitglied Kathrin Oberndorfinger, ÖVP
Mitglied Bülent Arikan, ÖVP
Mitglied Mario Graml, FPÖ
Mitglied Sandra Bernberger, FPÖ

Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft, Tourismus und nachhaltige Energieangelegenheiten
Obmann KR Karl-Heinz Strauß, FPÖ
Obmann Stv. Johann Lindinger jun., ÖVP
Mitglied Florian Herndler, ÖVP
Mitglied Bernhard Radner, ÖVP
Mitglied Bülent Arikan, ÖVP
Mitglied Gerhard Kohlbauer, FPÖ
Mitglied Ing. Paul Neuburger, SPÖ

Ausschuss für öffentliche Einrichtungen und Anstalten, Ortsbildgestaltung sowie für den ruhenden, fließenden und Individualverkehr
Obmann Vzbgm. LAbg. Michael Gruber, FPÖ
Obmann Stve. Heidemarie Fischer, ÖVP
Mitglied Bernhard Radner, ÖVP
Mitglied Markus Atzlinger, ÖVP
Mitglied Maximilian Zauner, ÖVP
Mitglied Friedrich Mittermaier, FPÖ
Mitglied Mario Fuderer, SPÖ

Verwaltungsausschuss
Obmann Bgm. Leopold Bimminger, ÖVP
Obmann Stv. KR Karl-Heinz Strauß, FPÖ
Mitglied Johann Schultschik, SPÖ

Prüfungsausschuss
Obmann Dietmar Straßmair, BEd MSc, SPÖ
Obmann Stv. Andreas Schnörch, FPÖ
Mitglied Elfriede Zauner, ÖVP

Personalbeirat
Vorsitzender Bgm. Leopold Bimminger, ÖVP
Vorsitzender Stv. Vzbgm. Sigrid Grubmair, ÖVP
Mitglied Vzbgm. LAbg. Michael Gruber, FPÖ
Mitglied Dietmar Straßmair, BEd MSc, SPÖ

SPÖ IM BEZIRK KIRCHDORF

SPÖ Bezirkskonferenz: Bettina Lancaster im Bezirk wiedergewählt

Mit über 97% wurde Bettina Lancaster bei der SPÖ-Bezirkskonferenz eindrucksvoll bestätigt und wiedergewählt. Im Mittelpunkt der Konferenz stand die im Herbst stattfindende Nationalratswahl. Nominiert wurden folglich auch die Bezirkskandidaten der SPÖ zur Nationalratswahl. Es sind dies der Micheldorfer Bürgermeister Horst Hufnagl und die Vizebürgermeisterin von Kirchdorf, Vera Pramberger. „Ich bin überwältig von der großen Zustimmung für mich und unsere Nationalratskandidaten", freut sich Bettina Lancaster und weiter: „Ich betrachte das auch als Auftrag, den ich gerne annehme. Für die Nationalratswahl sind wir gut gerüstet und motiviert. Wir stellen uns mit voller Kraft der Aufgabe Österreich wieder voran zu bringen.

didieren. Vorgestellt hat sich im Rahmen der Konferenz auch der neue Landesgeschäftsführer, Georg Brockmeyer.

Thematisch standen neben Bundesthemen wie „Kein Ausverkauf des heimischen Wassers" und der Wiedereinführung der Aktion 20.000 für ältere Arbeitslose auch regionale bzw. überregionale Themen wie „Leistbares Wohnen", Pflege und Kinderbetreuung auf dem Programm. Unterstützung fand das Anliegen der SPÖ Ortsorganisationen Pyhrn-Priel nach rascher Einrichtung eines HÄND-Ärzte-Dienstes im Süden des Bezirks. Dieser darf natürlich nicht auf Kosten der bestehenden Versorgung gehen, sondern muss zusätzlich installiert werden.

Im Bild von links:

Bezirksvorsitzende
Mag. Bettina Lancaster,

Micheldorfs Bürgermeister
Horst Hufnagl

und die

Vizebürgermeisterin
von Kirchdorf,
Vera Pramberger.



Das Leben der Menschen ein Stück weit besser und einfacher zu machen ist unser zentrales Motiv und unser Anspruch!"

Für einen besonderen Höhepunkt sorgte das Referat vom ehemaligen Bundesgeschäftsführer der SPÖ, Max Lercher. Lercher wird bei der Wahl an einem aussichtsreichen Platz in der Steiermark kandidieren.

Endgültig aus den Bezirksgremien der SPÖ verabschiedete sich Ewald Lindinger. Für seine jahrzehntelange Tätigkeit, davon 25 Jahre an der Spitze der Bezirkspartei, wurde er zum Ehrenvorsitzenden der Bezirksorganisation proklamiert. Dank, Anerkennung und Auszeichnung gleichermaßen.

DIETMAR STRAßMAIR - FAMILIENAUSSCHUSS

Projekt "familienfreundliche Gemeinde"


Dietmar Straßmair

Der Projektablauf

Im November 2018 startete das Projekt "Familienfreundliche Gemeinde" mit dem ersten Workshop. Ziel war es, die Familien-, Kinder-, Jugend- und Seniorenfreundlichkeit unserer Gemeinde auf den Prüfstand zu stellen und systematisch weiter zu entwickeln. Zu Beginn wurden alle bereits bestehenden Familienleistungen und Angebote erfasst und analysiert. Von der Kinderbetreuung über Freizeitangebote bis hin zu Angeboten speziell für ältere Pettenbacherinnen und Pettenbacher. Alle Ideen und Vorschläge wurden gesammelt und am zweiten Workshop Ende Jänner konkretisiert. Für beide Workshops suchte ich Personen von jung bis alt, alleinstehende oder alleinerziehende Menschen, und von der Jungfamilie bis zu Personen in der nachelterlichen Phase. Die Gruppe sollte ein möglichst genaues Abbild der Pettenbacher Bevölkerung sein. Nur in dieser Zusammensetzung war garantiert, dass eventuell fehlende Maßnahmen und Einrichtungen für alle Generationen und Menschen in Pettenbach gefunden werden können. Professionell begleitet und moderiert wurden beide Workshops von Frau Mag[a] Elisabeth Kumpl-Frommel von der SPES Zukunftsakademie. Nach dem zweiten Workshop Ende Jänner wurden vier Maßnahmen aus drei Lebensbereichen ausgewählt und am 27. Juni im Gemeinderat beschlossen. Diese vier "offiziellen" Maßnahmen, deren Umsetzung innerhalb der nächsten drei Jahre erfolgen muss, dienen zur Zertifizierung "familienfreundliche Gemeinde".

Großer Dank an die Workshopteilnehmer

Vor Beginn des ersten Workshops im November gestaltete sich die Suche nach Teilnehmer nicht gerade einfach. Nach vielen persönlichen Gesprächen konnte ich dann eine Gruppe zusammenstellen, die meinen Vorstellungen und den Anforderungen der Projektbegleitung entsprach. Beim zweiten Workshop wurde die Gruppe nochmals erweitert und damit ein noch besseres Abbild der Pettenbacher Bevölkerung geschaffen. Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die aufgebrachte Zeit. Ohne euch wäre dieses umfangreiche und gute Ergebnis nicht möglich gewesen.

Mein Versprechen war, dass ich mich um die Verwirklichung aller Projekte kümmern werde. Es gibt sicher Projekte die schnell zu realisieren sind, oder schon umgesetzt sind, wie zum Beispiel die Mittagsaufsicht in der Volksschule. Einige Projekte werden aber eine gewisse Zeit für Planung und Aufbringung finanzieller Mittel benötigen. Es wird auch Projekte geben die scheitern, weil sie einfach nicht finanzierbar sind, oder andere Gründe eine Realisierung unmöglich machen.

Einige Rückmeldungen der Teilnehmer

"Es war sehr bereichernd sich auszutauschen und gemeinsam zu arbeiten"

"Gemeindebürger einbinden ist sehr wichtig"

"Finde es schön, dass wir als Gruppe zusammengekommen sind – manches ist wirklich umsetzbar, danke dass ich dabei sein darf"

"Hat mich beeindruckt, was es alles an Ideen gibt – es muss was umgesetzt werden"

"Habe mich gefreut, dass ich eingeladen wurde und hoffe, dass wir was weiterbringen"

"Super Runde, viele gute Ideen, einiges Umsetzen"

DIETMAR STRAßMAIR - FAMILIENAUSSCHUSS

Folgende Projekte sind derzeit in der Umsetzungsphase

Bereits der erste Workshop brachte einige konkrete Wünsche ans Tageslicht. Die meisten wurden im zweiten Workshop noch genauer formuliert und verfeinert, einzelne Vorhaben wurden jedoch gleich angegangen und umgesetzt (Mittagsaufsicht VS). Hier eine Übersicht an Projekten die gerade in Arbeit sind:

Gestaltung des Platzes vor dem Jugendzentrum
- in Arbeit -

Ein wichtiges Anliegen der teilnehmenden Vertreter des JUZ war die Gestaltung des Vorplatzes beim Jugendzentrum. Die Jugendlichen möchten die Fläche mit Hochbeete, Sitzgelegenheiten und anderen Einrichtungen zum gemütlichen Verweilen im Freien gestalten.

Mittagsaufsicht in der Volksschule
- seit April in Betrieb -

Schon zu Beginn des ersten Workshops wurde der Wunsch nach einer Beaufsichtigung in der Volksschule geäußert. Viele berufstätige Eltern können die Kinder nicht nach Unterrichtsschluss um halb zwölf von der Schule abholen. Seit April gibt es nun die Möglichkeit der Beaufsichtigung bis 12:40. Kosten: Einen Euro pro Stunde und Kind.

Neugestaltung des Spielplatzes
- in Arbeit -

Spielgeräte für die Kinder unter drei Jahren ist am Spielplatz nur wenig bis gar nicht vorhanden. Außerdem ist der Spielplatz in die Jahre gekommen und benötigt dringend eine Sanierung. Nachdem ich mit dem Spielplatzplaner eine Besichtigung durchführte, wurde ein Angebot für die Planungsarbeiten erstellt. Um auf die Wünsche der späteren Spielplatzbenutzer besser eingehen zu können wird es einen Workshop geben, bei dem die Kinder ihre Bedürfnisse und Wünsche vorbringen können.

Haben auch Sie Ideen mit denen Pettenbach familienfreundlicher gestaltet werden kann?

Kennen Sie Plätze wo ein Bankerl fehlt?

Sie können mich gerne kontaktieren, entweder persönlich, per Mail (d.straszmair@aon.at), oder Telefon (0664 877 666 9).

Errichtung von Bankerl im Gemeindegebiet
- in Arbeit -

Ein Anliegen der älteren Generation war die Errichtung weiterer Bankerl in Pettenbach. Gerade die Älteren unter uns sind über Möglichkeiten zum Rasten erfreut. So kamen auch gleich zwei konkrete Vorschläge: Im Friedhof sollte es ein Bankerl geben und auf halber Strecke zum Eurospar.

Einrichtung von Elternhaltestellen
- in Arbeit -

Ein Wunsch aus dem Bereich "Schule" war die Errichtung von Elternhaltestellen. Hier gehen die Kinder ein Stück zu Fuß anstatt mit dem Auto bis in den Schulhof gebracht zu werden. Mit Tafeln gekennzeichnete Elternhaltestellen markieren die Orte, an denen die Schulkinder ihren Fußweg beginnen. Um die Sicherheit zu gewährleisten werden die Standorte von ExpertInnen geprüft.


Die SPÖ Pettenbach lädt dich ein
Grillfest
im Gasthaus Pfandl
bei jeder Witterung
2. August
ab 17:00
Schopf mit Brot und Salat
um 8,50 €